

LMTVet - Ihr Engagement für die Gesundheit von Mensch, Tier und Pflanze

Beim Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen ist in der Abteilung 6 Hafenärztlicher Dienst für den Standort Bremerhaven ab sofort die Stelle

einer/eines Ärztin / Arztes (w/m/d)

Entgeltgruppe 14 TV-Länder oder im Falle einer fachärztlichen Qualifikation*

**Entgeltgruppe 15 TV-Länder
(Kennzeichen 11/25)**

unbefristet zunächst mit 10 Wochenstunden zu besetzen.

* Zusatzqualifikation als Fachärztin bzw. Facharzt in der Fachrichtung Öffentliches Gesundheitswesen, Allgemeinmedizin, Innere Medizin oder Hygiene und Umweltmedizin

Aufgabengebiet:

Sie erwartet ein abwechslungsreicher sowie verantwortungsvoller Arbeitsplatz im Rahmen der Reisemedizin und in der Schifffahrt. Sie arbeiten in einem großen engagierten Team mit einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre. Die Abteilung besteht aus einer Hafenärztin sowie zwei Hafenärzten, 11 Seehafengesundheitsaufseher:innen (3 davon in Bremen) sowie zwei Beschäftigten in der Verwaltung.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

- Umsetzung der Internationalen Gesundheitsvorschriften
- Umsetzung der Krankenfürsorgeverordnung auf Seeschiffen
- Kontrolle/Überwachung von Schiffsapotheken im internationalen Verkehr
- Beratung und Behandlung von Seeleuten mit sexuell übertragbaren Krankheiten gem. „Brüsseler Abkommen“
- Umsetzung der Betäubungsmittel VO auf Seeschiffen BTM Beauftragte
- Leichenfreigabe
- Trinkwasserangelegenheiten
- Abklärung von Krankheitsfällen an Bord und die Anordnung von Maßnahmen in besonderen Lagen, epidemiologische Ausbruchuntersuchungen an Bord
- Hygieneüberwachung auf Schiffen und in den Häfen
- Kooperation mit Hafenapotheke, Hafenbetreibern, Reedereien und anderen im Hafen beschäftigten Behörden
- Hygieneplan Praxis, Impfkühlschrank, Notfallkofferausstattung
- Durchführung von Gelbfieber- und sonstigen Impfungen
- Reisemedizin

Formale Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin und eine Approbation als Ärztin/Arzt (w/m/d)

Weitere fachliche und außerfachliche Erwartungen:

- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse in der Standardsoftware
- Sicherer Umgang mit Patient:innen, der Hafenwirtschaft und den Fachbehörden

- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Rechtssicherheit
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit und der Teilnahme an der notwendigen Rufbereitschaft
- Teamgeist, kollegialer Umgang sowie die Fähigkeit zur Konfliktlösung
- Führerschein der Klasse B (ehemals Klasse III)

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben und gutes Arbeitsklima

Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Tätigkeit in einem krisensicheren Job mit hoher Eigenverantwortlichkeit und Gestaltungsspielraum in einem erfahrenen Team mit offener und wertschätzender Arbeitsatmosphäre.

Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. ein vergünstigtes Firmenfitnessangebot (EGYM Wellpass), sowie interne gesundheitsfördernde Angebote (z.B. Gesundheitskurse). Zudem investieren wir in Ihre Gesundheit, beispielsweise mit einem Zuschuss zu einer Bildschirmarbeitsplatzbrille.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert. Dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit einem Interessenbekundungsschreiben und einem aktuellen Arbeitszeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung.

Die Auswahlentscheidung erfolgt gem. Art. 33 Absatz 2 des Grundgesetzes entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Für tarifbeschäftigte Bewerber:innen, besteht die Option, statt eines Arbeitszeugnisses eine dienstliche Beurteilung vorzulegen, um eine bessere Vergleichbarkeit im Rahmen des Leistungsvergleichs zu ermöglichen.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Der LMTVet fördert die Inklusion von schwerbehinderten Menschen und freut sich daher über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Diesem Personenkreis wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit internationaler Biografie und Menschen aller Geschlechter begrüßen wir ausdrücklich.

Außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerber:innen (w/m/d) wird begrüßt.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Beykirch (0471/596-13789) sowie zum Bewerbermanagement Frau Vuarnoz (0421/361-15668) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung (gerne per Mail als PDF-Format) richten Sie bitte
unter Angabe des Kennzeichens bis zum 09.02.2026 an:

LMTVet Bremen
Personalstelle
Lötzener Str. 3
28207 Bremen

E-Mail: bewerbung@lmtvet.bremen.de

Bewerbungshinweis:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Personenbezogene Daten unterliegen einer restriktiven Zugriffskontrolle, die gewährleistet, dass nur befugte Personen auf Ihre Daten zugreifen können. Ihre Bewerbungsdaten werden grundsätzlich nur von der zuständigen bewerbungsbearbeitenden Personalstelle verwendet. Eine darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an Dritte erfolgt nicht. Mit Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen gehen wir davon aus, dass Sie mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden sind. Sobald Ihre Bewerbungsdaten nicht mehr für den definierten Zweck der Bewerbungsbearbeitung genutzt werden, werden diese unverzüglich unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.